



Kriterien zur Begutachtung von theoretischen Seminararbeiten

- **Inhalt**
 - Thematischer Bezug zum Seminar
 - Dem Umfang angemessene Zuspitzung und Bearbeitung der Fragestellung
 - Schlüssig hergeleitete Fragestellung und These
 - Relevanz wird aufgezeigt
 - Einbettung der Fragestellung in den aktuellen Forschungsstand
 - Fragestellung/These werden fokussiert verfolgt und durch die Arbeit beantwortet
 - Folgerichtige und präzise Argumentation
 - Angemessene Literaturlauswahl (Relevanz, Umfang, Aktualität)
 - Klare theoretische Perspektive(n)/Positionierung
 - Theoretische Abhandlung ist gut nachvollziehbar
 - Theoriegestützte Interpretation der Primärliteratur
 - Verarbeitung: Gründlichkeit, Verarbeitungstiefe
 - Einbringen eigener Überlegungen
 - Korrekt angewendete Fachterminologie

- **Struktur/Aufbau**
 - Vollständige Kapitelgliederung
 - Aufbau ist kohärent und systematisch gegliedert
 - Logische Argumentationslinie
 - Argumentation wird in Schlussfolgerung auf den Punkt gebracht

- **Sprache**
 - Präzise und konsistente Verwendung der Fachterminologie
 - Stilistisch angemessene Sprache
 - Text ist klar, präzise und verständlich (keine umständlichen Formulierungen, Verschachtelungen, unnötige Fremdwörter etc.)
 - Flüssiger Text (effektive Satz-, Paragraphen- und Kapitelübergänge)
 - Korrekte Rechtschreibung, Grammatik und Interpunktion

- **Formale Anforderungen**
 - Vollständigkeit (Titelseite, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis, Abbildungsbeschriftungen, Anhang, Redlichkeitserklärung, Umfang etc.)
 - Ansprechend und sinnvoll gestaltetes Layout (Seitenzahlen, Absätze etc.)
 - Korrektes und sorgfältiges Zitieren im Text
 - Vollständiges und einheitliches Literaturverzeichnis